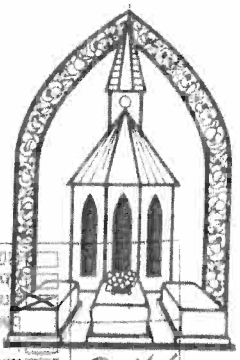
# Evangelisch-Lutherischer Friedhofsverband Nürnberg

## St. Johannis und St. Rochus



Friedhofsverband • Johannisstraße 55 • D 90419 Nürnberg

Herrn
Armin Hoffmann
- Leiter Friedhofsverwaltung Stadt Nürnberg -
Spitalgasse 1
90403 Nürnberg

Nürnberg, 27.04.2022

Antrag auf Unterstützung für das Projekt Arkadenhalle Bauabschnitt 1

Sehr geehrter Herr Hoffmann,

auf dem St. Johannisfriedhof steht die 1860 vom damaligen Stadtbaumeister Bernhard Solger erbaute Arkadenhalle. Schon länger haben wir bemerkt, dass es Schäden an dem Gebäude gibt und veranlassten eine Schadensaufnahme durch das Architekturbüro Conn & Giersch. Das Ergebnis war jenseits unserer Erwartungen: Neben Schäden am Dach, Dachstuhl, Wimperg und den 25 Sandsteinsäulen ist die statische Sicherheit des Gebäudes nicht mehr gegeben, es droht eine Zwangsschließung durch die BOB. Diese gilt es zu verhindern, befinden sich doch Gräber in der großen Halle.

So müssen wir umgehend für eine statische Instandsetzung sorgen. Daher wurde die Gesamtmaßnahme, für die uns bereits eine Kostenschätzung vorliegt, in 2 Bauabschnitte unterteilt.

Der 1. Bauabschnitt, der demnächst begonnen werden soll, sieht zunächst bauvorbereitende Maßnahmen mit Sicherung zur statischen Instandsetzung vor. Die Kostenschätzung hierfür beläuft sich auf 110.400,- €. Für diesen Abschnitt steht uns das Bay. Landesamt für Denkmalpflege mit 41%, die Bay. Landesstiftung mit voraussichtlich 9% und die Landeskirche zusammen mit der Friedhofsverwaltung mit 33 % zur Seite.

Nach unserem Gespräch mit Frau Walthelm und Ihnen am vergangenen Gründonnerstag konnten uns von der Stadt Nürnberg eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 17 % in Aussicht gestellt werden, die ich hiermit höflichst anfrage.

Telefon 0911 / 33 05 16 • Telefax 0911 / 33 86 61 • E-Mail: friedhof@st-johannis-nuernberg.de • http://www.st-johannisfriedhof-nuernberg.de
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr und
Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr
Stadtsparkasse Nürnberg IBAN DE36 7605 0101 0001 3282 86 BIC SSKNDE77

Die Unterlagen sowohl für den Bauabschnitt 1 als auch für die „Gesamtmaßnahme", die in einem 2. Bauabschnitt erfolgen wird, sind beigefügt. Für weitere Fragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Elfi Heider

Leiterin der Friedhofsverwaltung
Evang.-Luth. Friedhofsverband
St. Johannis und St. Rochus

# AKTENNOTIZ
Nr. 3

Baukonstruktion
Denkmalpflege
Tragwerksplanung

**B+D INGENIEURE**

Inh. Gerd Hacker & Udo Keßler
Diplomingenieure (FH)

Projekt

**Sanierung Gruftarkaden Johannisfriedhof Nürnberg** **P2034.5**

**Konzeptbeschreibung Bauabschnitt 1 - Vorbereitende Maßnahmen**

Die Gruftarkadenhalle am Westrand des Friedhofes ist mit einem flachen Satteldach aus neuzeitlichen Nagelbindern mit unterseitiger Sichtverschalung versehen.
Diese Dachkonstruktion weist erhebliche bautechnische Defizite auf, wodurch die Gebrauchstauglichkeit stark eingeschränkt ist (siehe Aktennotiz 1) und eine Erneuerung der Konstruktion notwendig wird. Da eine zügige Gesamtsanierung der Konstruktion nicht realisierbar ist, muss für die Zwischenzeit als vorbereitende Maßnahme eine Sicherung, in Form eines Holzgerüstes, eingebaut werden.
Das Holzgerüst ist so konzipiert, dass unterhalb der vorhandenen Deckenverschalung eine Plattform entsteht. Diese Plattform lastet sich auf einfeldrigen Deckenbalken ab, die von Wand zu Wand spannen. Entlang der Wände werden Rähme eingebaut, die jeweils in den Pfeilerachsen auf Stützen aufliegen. Die Stützenstellung erfolgt entlang der Wände und jeweils nur in den Pfeilerachsen, zu beachten sind hierbei die Gruften und Grabsteine entlang der gesamten Halle. Ziel ist es, dass die Grufthalle nach Fertigstellung des Gerüsts wieder begangen werden kann.
Das Holzgerüst kann dann für den Bauabschnitt 2, die Gesamtsanierung, als Arbeitsplattform zur Auswechslung der Dachkonstruktion genutzt werden.

Zusätzlich zum Einbau des Gerüstes, müssen an der drei-jochigen Wimpergarchitektur Sicherungsnetze eingebaut werden. Diese sind so einzubauen, dass sie die gesamte Wimpergkonstruktion inkl. der Sandsteinskulpturen mit Baldachinen und Konsolstein überspannt wird.
Absturzgefährdete Einzelteile sind in Abstimmung mit der Objektüberwachung fachgerecht (und unabhängig einer Gesamtrestaurierung) zu sichern.

Aufgestellt am 01.04.2022,

Melanie Balmberger

BAYREUTH
Nürnberger Straße 16b
95448 Bayreuth
09209 / 982 – 0
info-bt@bdingenieure.de

KULMBACH
Waaggasse 13
95326 Kulmbach
09221 / 60 78 78 – 0
info-ku@bdingenieure.de

BAMBERG
Lichtenhaidestraße 116
96052 Bamberg
0951 / 16 09 94 10 – 0
info-ba@bdingenieure.de

BANKVERBINDUNG
Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE31 7735 0110 0038 0909 32
BIC: BYLADEM1SBT

| | |
|---|---|
| **Bauvorhaben:** | St. Johannisfriedhof Nürnberg - Arkaden |
| **Bauherr:** | Ev.-luth. Friedhofsverw. - St. Johannis & St. Rochus<br>Johannisstraße 55<br>90419 Nürnberg |
| **Architektur:** | Architekturbüro Conn und Giersch<br>Hornschuchpromenade 7<br>90762 Fürth |
| **Tragwerksplanung:** | B+D Ingenieure<br>Schlehenbergstraße 1<br>95448 Bayreuth |

**Zusammenfassung Kostenschätzung - Vorbereitende Sicherungsmaßnahmen - Bauabschnitt 1** 01.03.2022

| | | |
|---|---|---|
| Zimmer- und Holzbauarbeiten | | 68.740,00 € |
| Steinmetzarbeiten | | 13.000,00 € |
| **Baukosten gesamt netto** | | **81.740,00 €** |
| Baunebenkosten (Honorare B+D, C+G) | | 11.000,00 € |
| **Gesamtkosten netto** | | **92.740,00 €** |
| Mehrwertsteuer | 19% | 17.620,60 € |
| **Gesamtkosten brutto** | | **110.360,60 €** |

davon 17 %
18.761,30
gerundet
19.000,-